

Pressemitteilung

Nachhaltigkeitsbericht 2021

## 25 Jahre EMAS – neuer Nachhaltigkeitsbericht zeigt das Erreichte

**Die Salus-Gruppe veröffentlicht im Juli 2021 ihren neuen Nachhaltigkeitsbericht. Bereits seit 25 Jahren ist das Unternehmen nach dem anspruchsvollsten Umweltmanagementsystem EMAS validiert.**

Eine Validierung nach EMAS (Eco Management and Audit Scheme) verpflichtet Unternehmen zu einer kontinuierlichen und systematischen Verbesserung ihrer Umweltleistungen. Seit 25 Jahren wird das Umweltmanagement von Salus nach der EU-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 geprüft und hat seitdem einige Meilensteine erreicht:

- Klimaneutrale Produktion an beiden Standorten
- Reduktion der Emissionen aus der Stromversorgung um 100 %
- Bilanzielle Deckung des Stromverbrauchs der Standorte zu 70 bis 90 % aus eigener Erzeugung
- Erhöhung des Anteils an Bio-Rohstoffen bei Salus um 30 % (im Vgl. zu 2000)



Salus stellt innerhalb der 79 Seiten des Berichts weitere Daten und Projekte vor. Ein Beispiel ist das neue Produktionsgebäude in Bruckmühl – von der hocheffizienten Kühlung, über die Begrünung des Dachs zum Erhalt von Artenvielfalt, bis hin zu Teppichböden aus alten Fischernetzen. Auch solche Großprojekte werden bei Salus nachhaltig geplant und umgesetzt. Und das von A bis Z.

### Der nächste konsequente Schritt

*„Mit der EMASplus Zertifizierung im Jahr 2020 gingen wir als erstes Unternehmen für Naturarzneimittel und Gesundheitsprodukte einen bedeutenden Schritt weiter. Längst übernehmen wir, neben der Verantwortung für unsere Umwelt, auch soziale Verantwortung füreinander. Umwelt und Soziales gehen bei uns Hand in Hand.“*

– Dr. Florian Block, Geschäftsführer und vierte Inhabergeneration bei Salus

Das „plus“ in EMASplus integriert soziale Fragestellungen in das Managementsystem. Ein erstes Projekt wurde im Zuge dessen bereits umgesetzt: Das „ELCH“-Programm (Externes Lebenslagen Coaching & Hilfe) ermöglicht es allen Mitarbeitenden der Salus-Gruppe, sich in psychisch besonders fordernden Lebenslagen anonyme und kostenlose psychische Unterstützung zu holen. Eine sinnvolle Reaktion auf die immer noch andauernden Herausforderungen in der Corona-Pandemie.

**Der Nachhaltigkeitsbericht ist online unter <https://www.salus.de/umwelt/> abrufbar. Kommen Sie bei weiteren Fragen zu unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten gerne auf mich zu.**

**Gerne senden wir Ihnen auch ein PDF des Nachhaltigkeitsberichts zu. Fordern Sie diesen einfach formlos über [presse@salus.de](mailto:presse@salus.de) an.**

Für ein Interview steht auch unsere Nachhaltigkeitsbeauftragte Cassandra Heimgartner jederzeit gerne zur Verfügung. Anfragen dazu ebenfalls gerne über [presse@salus.de](mailto:presse@salus.de)



**Cassandra Heimgartner**

Nachhaltigkeitsbeauftragte bei Salus

## **Über Salus**

Das bewährte Erfolgsrezept für Salus-Produkte basiert seit hundert Jahren auf der Kombination aus Natur, Innovation und Qualität. Die große Wertschätzung des Unternehmens für besonders hochwertige Naturarzneimittel belegen das wachsende Sortiment der hauseigenen Tonika und Elixiere sowie eine ständige Erweiterung des Salus-Teesortiments mit immer neuen Kreationen in Bio-Qualität.

Als einer von wenigen Naturarzneimittel-Herstellern in Europa deckt Salus den Großteil des Herstellungsprozesses selbst ab. Dabei unterzieht sich Salus den höchsten pharmazeutischen Qualitätsstandards und den Bio-Qualitätsstandards für Lebensmittel. Die Rohstoffe werden größtenteils aus kontrolliert ökologischem Anbau bezogen. Auf Konservierungsmittel, künstliche oder naturidentische Aromen wird gänzlich verzichtet.

Die Salus-Unternehmensgruppe erzielt mit mehr als 400 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 100 Millionen Euro. Salus-Produkte werden in mehr als 65 Länder auf der ganzen Welt exportiert.

Erfahren Sie mehr: [www.salus.de](http://www.salus.de)